

dir eine Gemeinde, wo du mit anderen gemeinsam mit diesem Jesus Christus unterwegs sein kannst. Ich hoffe, dass auch du von Herzen ein freudiges Halleluja über die Freiheit und das ewige Leben in der Beziehung mit Jesus Christus erfahren darfst. Mögest auch du aus vollem Herzen bezeugen können: «Halleluja, lobe den Herrn, meine Seele!» (Psalm 146,1) ●



Möchtest auch du Grund zu ewiger Freude finden?

Bei Anregungen oder Fragen wende dich gerne an unsere Kontaktadresse oder bestelle eine gratis Bibel oder einen gratis Bibelfernkurs bei uns.



Noch mehr erfahren?
Unterlagen gibts gratis auf christliche-schriften.ch



- Neues Testament
- Broschüre «Jesus unsere einzige Chance»
- Bibelfernkurs A (Johannes-Evangelium)
- Bibelfernkurs B (ganze Bibel)
- Johannevangelium mit Erklärungen

christliche schriften

lesen nachdenken leben



05/2025

zweimonatlich 4 Exemplare
Jahresabo im laufenden Jahr gratis!

Impressum

Herausgeber Schweizerische
Traktatmission, Riedmatte 1,
CH-5613 Hilfikon
www.christliche-schriften.ch
info@christliche-schriften.ch
Druck Fotorotar AG, Egg
Fotos iStock Getty

christliche schriften

lesen nachdenken leben



gutgelaunt
und
glücklich?

Grund zur Freude

✍ Matthias Mauerhofer

Wie wohltuend ist es, wenn ein Mensch glücklich und gut gelaunt seiner Freude mit einem «Halleluja!» Ausdruck geben kann. In einer Zeit, wo wir von so vielen Schreckensnachrichten überhäuft werden, tut ein Halleluja, was so viel bedeutet wie «gelobt, gepriesen, verherrlicht und ausgerufen sei Gott», einfach gut.

Ein Halleluja für die schöne Aussicht, ein feines Essen, die Lohnerhöhung, gute Beziehungen, schöne Ferien, den guten Bericht vom Arzt...

Hoffentlich ist es noch nicht lange her, auch du freudig Halleluja sagen konntest.

Einen Grund zur Freude, der bis in die Ewigkeit reicht, möchte Jesus Christus uns schenken. Eine Freude, welche nicht an Umstände und Gesundheit, Reichtum und Ansehen gebunden ist, sondern an den Mensch gewordenen Sohn Gottes. Bereits seine Ge-

burt wurde durch das Lob der Engel angekündigt, beim Einzug von Jesus Christus in Jerusalem wurde er von einer jubelnden Menschenmenge begrüßt und nicht selten versetzte er die Menschen in Staunen, wenn sie auf seine Worte hörten und seine Taten, all die Wunder, miterlebten.

Tatsächlich hat es Jesus Christus alles abverlangt, damit er uns diesen ewigen Grund zur Freude, ein Halleluja aus vollem Herzen, ermöglichen kann. Nach einem sündlosen Leben war er bereit, am Kreuz von Golgatha für unsere



«Halleluja, lobe den Herrn, meine Seele!»

Bibel, Psalm 146,1

Sünden die Strafe zu tragen, die wir auf ewig verdient hätten! Aber am dritten Tag stand er wieder von den Toten auf. – An diese Tatsache erinnern wir uns jeden Sonntag, wenn die meisten in unserem Land frei haben dürfen. Frei von Arbeit, Verantwortung, Erwartungen, Verpflichtungen ... Jesus hat uns durch seine Auferstehung den Weg in die Freiheit und ewiges Leben ermöglicht! Halleluja! Jeder, der in einem Gebet seine Verfehlungen Jesus Christus bekennt und ihm sein Leben anvertraut, darf

daran teilhaben (Johannesevangelium 1,12).

Oh, wie oft durfte ich schon dabei sein, wenn Menschen dies erlebten und es anschließend mit einem freudigen «Halleluja» bezeugten.

Christen sollten in unserem Land eigentlich als Freude-, Sieges- und Hallelujaboten auffallen, da sie mit Gott versöhnt sind. Was für ein Vorrecht, wenn man mit solchen Leuten unterwegs sein darf, die den Grund zur ewigen Freude erkannt haben. Gerne ermutige ich auch dich: Suche